LERNIDEE ERLEBNISREISEN

2023

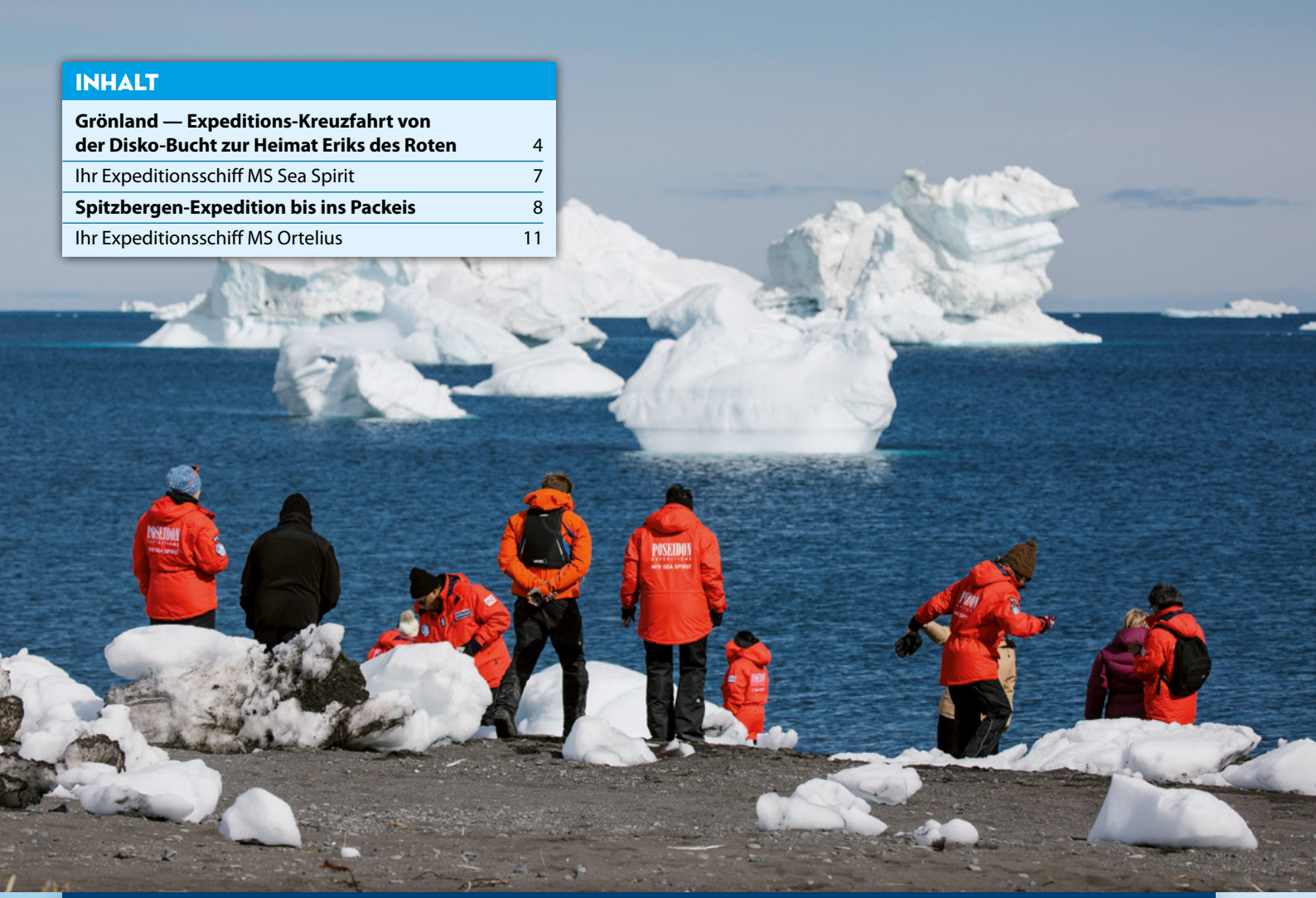
GRÖNLAND UND SPITZBERGEN

Abenteuer Arktis: Zwei exklusive Komfort-Expeditions-Kreuzfahrten im Nordpolarmeer

Grönland • Spitzbergen

INHALT

Grönland — Expeditions-Kreuzfahrt von der Disko-Bucht zur Heimat Eriks des Roten	4
Ihr Expeditionsschiff MS Sea Spirit	7
Spitzbergen-Expedition bis ins Packeis	8
Ihr Expeditionsschiff MS Ortelius	11



ABENTEUER ARKTIS: GRÖNLAND UND SPITZBERGEN

Zwei exklusive Komfort-Expeditions-Kreuzfahrten im Nordpolarmeer

Ausflug im Zodiac

Auf Expedition im ewigen Eis, darunter: Schlittenhunde, Brücke

Grönland: Von der Disko-Bucht zur Heimat Eriks des Roten

13-tägige Expeditions-Kreuzfahrt mit der exklusiv gecharterten MS Sea Spirit

Möchten Sie 2023 ein unvergessliches Arktis-Abenteuer erleben? Dann kommen Sie mit nach Grönland! Auf der größten Insel der Erde schwingt eine überwältigende arktische Natur das Zepter – schimmernde Kathedralen aus Eis, tiefblaue Fjorde, schroffe Bergmassive, der gigantische Inlands-Eispanzer und ein Blumenmeer im äußersten Süden. Refugium für Wale, Robben, Moschusochsen, Seeadler und Schlittenhunde. Und doch ein Ort, an dem Inuit, Wikinger und Missionare eindrucksvolle Spuren hinterließen …

Erleben Sie Grönland auf einer fantastischen Route entlang der Westküste bis nach Island – mit Ihrem komfortablen Expeditionsschiff MS Sea Spirit. Höchstens 110 Gäste logieren in den großzügigen Suiten und werden von Expeditions-Reiseleitung, Experten-Team und Schiffsarzt bestens betreut. Nie war es so bequem, eine Arktis-Expedition zu unternehmen!

Eisbär

Eisschollen auf dem Hornsundfjord, darunter: Ausflug im Zodiac, Longyearbyen

Spitzbergen: Packeis, Eisbären, Polarfüchse und Schneehühner

12-tägige Expeditions-Kreuzfahrt mit der exklusiv gecharterten MS Ortelius

Unsere exklusive Spitzbergen-Expedition bietet Ihnen zahlreiche Vorteile. Ganz wesentlich: Sie müssen keine professionellen Arktis-Forscher sein, um an dieser spektakulären Reise ins Packeis teilzunehmen. Und Sie müssen keine Naturwissenschaftler sein, um Einblicke in Klima, Geologie und Biologie der Arktis zu gewinnen und für den Rest Ihres Lebens tief beeindruckt zu sein!

Mit Ihrem Expeditions-Schiff, der MS Ortelius, nähern Sie sich komfortabel dem 81. Breitengrad und umrunden den gesamten Spitzbergen-Archipel. Das Reich der Eisbären, Polarfüchse und Schneehühner erkunden Sie mit allergrößter Umsicht und bestens betreut von unserem exzellenten Experten-Team.

Alle Ausflüge in die Natur, ob zu Fuß oder per Zodiac-Boot, sind bereits im Reisepreis enthalten. Ebenso eine Umwelt-Gebühr, die für die Erforschung und Erhaltung des vom Klimawandel bedrohten Öko-Systems verwendet wird. Die MS Ortelius hat nur 53 Kabinen. Wir empfehlen eine frühzeitige Reservierung!

13-tägige Westgrönland-Expeditions-Kreuzfahrt von der Disko-Bucht bis nach Island

EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Fantastische Route entlang der grönländischen Westküste bis nach Island
- Exklusiv-Charter des komfortablen Expeditionsschiffes MS Sea Spirit
- Höchstens 110 Gäste reisen in großzügigen Außen-Kabinen-Suiten (mindestens 20 m², teilweise mit Balkon)
- UNESCO-Welterbe Ilulissat-Eisfjord und Disko-Bucht – Kathedralen aus Eis und Grönlandwale
- Exkursion zur gigantischen Inlands-Eiskappe
- Fahrt durch die Eisberge und -schollen des Prins Christian-Sunds
- Malerischer Arsuk-Fjord: Im Reich der Moschusochsen
- Brattahlid und Hvalsey – Auf den Spuren Eriks des Roten und seiner Wikinger in Süd-Grönland
- 2 Übernachtungen in Reykjavik und Ausflüge in Süd-Island
- Freiluft-Spa mit Aussicht: Bad in den Thermalquellen der Insel Uunartoq
- Einzigartige Kultur Grönlands: Maskentänze der Inuit

VORGESEHENES HOTEL

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Reykjavik	2 • Icelandair Marina Hotel	●●●●

Sie fahren mit der MS Sea Spirit.
Details finden Sie auf Seite 7.

„Schwarzer Strand, blaues Wasser, weiße Eisberge – das erlebt man nur auf der Disko-Insel in Grönland."
André Sudardjono, Schiffsreisen-Experte

Grönland mit der MS Sea Spirit entdecken

GRÖNLAND – EXPEDITIONS-KREUZFAHRT VON DER DISKO-BUCHT ZUR HEIMAT ERIKS DES ROTEN

Grönland ist wie geschaffen für Abenteurer und Entdecker! Auf der größten Insel der Erde schwingt eine überwältigende arktische Natur das Zepter, angesichts derer sich die wenigen menschlichen Besucher winzig vorkommen. Schimmernde Kathedralen aus Eis, tiefblaue Fjorde, schroffe Bergmassive, der gigantische Inlands-Eispanzer und ein Blumenmeer im äußersten Süden. Refugium für Wale, Robben, Moschusochsen, Seeadler und Schlittenhunde. Und doch wagten sich Inuit, Wikinger und Missionare in diese Welt der Urgewalten vor und hinterließen eindrucksvolle Spuren. Erleben Sie Grönland, ein Land fast ohne Straßen, auf außergewöhnlicher Route mit Ihrem besonders komfortablen Expeditionsschiff!

1. Tag Ankunft in Island – Reykjavik Sie fliegen von Deutschland nach Reykjavik. Vor dem Begrüßungsabendessen haben Sie noch etwas Zeit für einen Spaziergang. Die kommende Nacht logieren Sie im zentral gelegenen Komfort-Hotel. *(A)*

2. Tag Auf nach Grönland Am Morgen fliegen Sie nach Kangerlussuaq an Grönlands Westküste und überqueren dabei nicht nur die größte Insel der Erde, sondern auch den Polarkreis. Nachmittags erleben Sie auf einem Ausflug zum Inlands-Eis erstmals Grönlands überwältigende Natur. In der weiten Hügellandschaft türmen sich weiße Gletschermassen übereinander. Mit etwas Glück sichten Sie imposante Moschusochsen. Die scheuen und bestens getarnten Schneehühner machen es Ihnen nicht ganz so leicht. Gegen Abend heißt Sie die Crew der MS Sea Spirit herzlich an Bord willkommen. Schon bald fährt Ihr komfortables Expeditionsschiff hinaus in den 160 km langen Kangerlussuaq-Fjord. *(FA)*

3. Tag Disko-Bucht Heute erreicht Ihr Schiff die Disko-Bucht, eine Welt aus Eisbergen in den fantastischsten Formen und Blautönen. Die gewaltigen Eis-Türme im sanften Licht der Mitternachtssonne zu erleben, ihre Kälteausstrahlung zu spüren, das leise Knirschen und Knarren der brechenden Giganten zu hören, ist ein Erlebnis für alle Sinne! Apropos Giganten: In den Gewässern der Bucht tummeln sich im Sommer häufig Buckelwale. Und auch riesige Grönlandwale werden hier gesichtet. Sie ankern vor der Disko-Insel und landen mit Zodiacs im Örtchen Qeqertarsuaq, dessen bunte Holzhäuschen sich an gewaltige Steilklippen ducken. Nach einem Ortsrundgang bleibt noch etwas Zeit für eigene Entdeckungen. Vielleicht begegnen Sie im Hafen Fischern, die gerade ihren Tagesfang an Heilbutt entladen? Anschließend unternehmen Sie bei günstiger Witterung entweder eine leichte Wanderung zum Tal der Winde (ca. 1,5 h) oder eine längere Wanderung zu den schwarzen Basaltklippen, deren Wechselspiel mit glitzernden Eisbergen bei tief stehender Abendsonne wunderbare Fotomotive bietet. *(FMA)*

4. Tag Ilulissat – Hauptstadt der Eisberge Ilulissat bedeutet schlicht: Eisberge – und

Moschusochsen

Bunte Holzhäuser in Qeqertarsuaq

Traditionelle Kleidung der Inuit

Eisberge in der Disko-Bucht

der Ort macht seinem Namen alle Ehre. Der nah gelegene Eis-Fjord ist der produktivste Gletscher der Nordhalbkugel und schiebt seine Eismassen auf einer Breite von 10 km täglich 25 m in Richtung Meer. Auf einem Rundgang erkunden Sie Ilulissat am mächtigen Eis-Fjord Jakobshavn – nur 4.500 Einwohner, aber 3.500 Schlittenhunde! Die bunten Kutter und Trawler im Fischerhafen vor der Kulisse majestätischer Eisberge sind ein unvergesslicher Anblick. Eine Wanderung mit dem Expeditions-Team führt entlang des Eis-Fjords zum neu eröffneten Eis-Fjord-Center in Sermermiut. Auf Wunsch können Sie entweder an einem Bootsausflug zur Mündung des Eis-Fjords teilnehmen und Ausschau nach Grönlandwalen halten oder die grandiose Natur aus der Vogelperspektive an Bord eines Helikopters genießen. (Wunsch-Ausflüge nur vorab buchbar, Bezahlung vor Ort). Abends verlässt Ihr Schiff die Hauptstadt der Eisberge und fährt durch die Disko-Bucht gen Süden. *(FMA)*

5. Tag Über den nördlichen Polarkreis In Sisimiut, Westgrönlands nördlichstem eisfreiem Hafen zu Füßen des Kaellinghaetten-Berges, ist der Übergang von der kargen, felsigen Westküste zur saftig-grünen südgrönländischen Natur besonders gut sichtbar. Auf einem Rundgang erfahren Sie mehr über die Anfänge als Walfang-Station und bewundern Grönlands älteste Holzkirche aus dem Jahre 1775. Allgegenwärtig: grönländische Schlittenhunde. Eine Wanderung auf der Tele-Insel führt Sie zu den Resten zweier Torfhäuser aus dem 17. Jh. und zu einem jahrtausendealten Steingrab der Inuit. In den Gewässern vor der Küste fühlen sich Robben und Buckelwale wohl. Am Nachmittag stechen Sie wieder in See und passieren auf der Route gen Süden den nördlichen Polarkreis. *(FMA)*

6. Tag Nuuk – Klein, aber Hauptstadt Am Vormittag erkunden Sie Grönlands Hauptstadt Nuuk, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum und mit gerade einmal 18.000 Einwohnern die mit Abstand größte Siedlung des Landes! Nuuk wurde 1728 vom Missionar Hans Egede unter dem Namen Godthab gegründet und liegt am Fuße des gewaltigen Malene-Bergrückens. Neben traditionellen Holzhäusern und alten Kirchen prägt inzwischen auch moderne Architektur das Stadtbild, wie die wellenförmige Fassade des Kulturzentrums Katuaq beweist. Einen Einblick in die einzigartige Inuit-Kultur erhalten Sie bei einer Aufführung traditioneller Trommel- und Maskentänze. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Zodiac-Exkursion durch die Fjord- und Bergwelt in Nuuks herrlicher Umgebung. Halten Sie Ausschau nach Robben und Walen, die in den Buchten unweit der Stadt gar nicht so selten auf- und auch wieder abtauchen. *(FMA)*

7. Tag Im Arsuk-Fjord Direkt am Arsuk-Fjord liegt der inzwischen verlassene Ort Ivittuut, dessen Blütezeit einige Jahrzehnte zurückliegt. Hier wurde Anfang des 19. Jh. das Mineral Kryolith gefunden, ab 1865 in großem Maßstab abgebaut und für die Aluminiumschmelze genutzt. Als 1987 der Tagebau eingestellt wurde, war auch das Schicksal von Ivittuut besiegelt. 2001 verließ die letzte Familie den Ort, und die Natur gewann rasch wieder die Oberhand. 1987 siedelte man hier 15 Moschusochsen an – die Zahl ist inzwischen auf rund 300 Tiere angestiegen. Doch auch Wale, Füchse, Seeadler und andere Seevögel sind hier zu Hause. Bei einem Rundgang durch den verlassenen Ort erleben Sie die spannende Geologie hautnah. Und natürlich darf auch ein Zodiac-Ausflug auf dem Fjord nicht fehlen. *(FMA)*

8. Tag Hey, hey Wicki! Die Geschichte Grönlands ist untrennbar mit den Wikingern verbunden, die hier ab dem 10. Jh. siedelten, kurz darauf Nordamerika entdeckten und nach rund 500 Jahren Grönland aus nicht restlos geklärten Gründen wieder aufgaben. Qassiarsuk, eine winzige Schafzüchtersiedlung, hieß damals Brattahlid und wurde um 985 von keinem Geringeren als dem berüchtigten Erik dem Roten gegründet, der aus Island verbannt worden war. Die rekonstruierte Tjodhild-Kirche, Grönlands ältestes christliches Gotteshaus, ein mit Grassoden gedecktes altnordisches Langhaus und der Thing-Platz entführen Sie in die Zeit der Wikinger. Brattahlid befindet sich im innersten Teil des Erik-Fjords und ist daher vor dem kalten, unbeständigen Küstenklima geschützt. Hier macht Grönland seinem Namen alle Ehre: sattgrüne Wiesen, landwirtschaftlich genutzte Flächen und ein arktisches Blumenmeer! Lässt das Wetter es zu, bewundern Sie vom Zodiac aus an der Mündung des Eis-Fjords Qooroq ein letztes Mal das Farbenspiel der Eisberge. Ein besonderes Erlebnis ist der nächtliche Besuch von Hvalsey, wo im Licht der Mitternachtssonne die besterhaltene Wikinger-Kirche über dem Fjord wacht. *(FMA)*

9. Tag Feuer und Eis Auf der unbewohnten Insel Uunartoq erwartet Sie inmitten

Zukünftige Schlittenhunde

Ausflug mit dem Zodiac

polarer Tundra-Vegetation eine Überraschung. Denn hier liegt Grönlands einziges Freiluft-Spa mit Aussicht auf Eisberge und Berggipfel. Die drei Thermalquellen mit Temperaturen zwischen 31° und 37° C waren schon den Wikingern bekannt. Der Sage nach soll Leif Eriksson vor 1.000 Jahren, bevor er von Grönland gen Westen aufbrach, um neues Land zu finden, zunächst ein Bad in Uunartoq genommen haben, um die große Fahrt ganz rein anzutreten. Zu Zeiten der Wikinger gab es unweit sogar ein Benediktiner-Kloster. Entspannen Sie in den warmen Geothermalbecken hoch über dem Meer inmitten unberührter Natur! Was für ein stimmungsvoller Abschied von Kalaallit Nunaat, dem Land der Menschen, wie Grönland in der Landessprache heißt. Zurück an Bord haben Sie gute Chancen, Zwergwale und Robben in den Wellen zu erspähen. *(FMA)*

10. Tag Prins Christian Sund Heute umrunden Sie Grönlands Südspitze. Bei günstigen Witterungsverhältnissen fahren Sie ein in den Prins Christian Sund. Er verbindet die Labradorsee mit der Irmingersee und ist an manchen Stellen nicht breiter als 500 m. Mächtige Eisberge scheinen hier zum Greifen nah. Allerdings ist es aufgrund des Eisgangs nicht immer möglich, den Sund zu passieren. Später am Tag verschwinden Grönlands markante Silhouetten am Horizont, und Sie fahren hinaus auf die Grönlandsee. *(FMA)*

11. Tag Auf hoher See Heute überqueren Sie die Dänemarkstraße. Sie verbindet den Atlantik mit dem Nordpolarmeer und wurde vor 900 Jahren von den Wikingern in offenen Booten bezwungen. Sie hingegen genießen Komfort und Service an Bord und lauschen kurzweiligen Bordvorträgen. Wer möchte, kann seine Foto-Ausbeute der Reise von dem mitreisenden Fotografie-Experten begutachten lassen. Oder Sie blicken einfach entspannt hinaus auf den Nord-Atlantik und lassen die Erlebnisse Ihrer Reise Revue passieren. *(FMA)*

12. Tag Rückkehr nach Island – Wasserfälle, Lava-Strände und Geysire Frühmorgens heißt es: Land in Sicht! Aus dem Meer erhebt sich Islands Küste. Schon bald fährt Ihr Schiff ein in die Rauchbucht, die Reykjavik ihren Namen gab. Hier heißt es Abschiednehmen von der MS Sea Spirit und ihrer liebenswerten Crew. Island ist reich an einmaligen Naturwundern, und im Südwesten der Insel liegen diese so nah beieinander wie an fast keinem anderen Ort. Sie haben bei Buchung die Wahl zwischen zwei Tagesausflügen: Die Golden Circle-Tour führt zum Thingvellir-Nationalpark, zum Gullfoss-Wasserfall und zum berühmtesten aller Geysire, dem Strokkur. Ein Ausflug an die Südküste bietet Ausblicke auf Vulkane, Gletscher, schwarze Strände und Wasserfälle. Die letzte Nacht logieren Sie erneut im zentral gelegenen Komfort-Hotel. *(FA)*

13. Tag Heimreise Rückflug nach Deutschland. Wer möchte, kann seine Reise individuell auf Island verlängern und weiteren Geheimnissen zwischen Vulkanen, Gletschern und Wikingern auf die Spur kommen. *(F)*

Westgrönland-Expedition (13 Tage) — Reise-ID: 2669

TERMIN

06.06.23 – 18.06.23

PREISE *p. P. (DZ)*

3-Bett-Classic-Suite:	7.450 €	2-Bett-Superior-Suite:	11.000 €
2-Bett-Hauptdeck-Suite:	9.750 €	Aufpreis für Einzelbelegung/EZ:	5.700 €
Aufpreis für Einzelbelegung/EZ:	4.900 €	2-Bett-Deluxe-Suite:	12.300 €
2-Bett-Classic-Suite:	10.700 €	2-Bett-Premium-Suite:	13.500 €
Aufpreis für Einzelbelegung/EZ:	5.300 €	2-Bett-Eigner-Suite:	16.500 €

LEISTUNGEN

- Flüge ab Frankfurt über Reykjavik nach Kangerlussuaq und zurück von Reykjavik in der Economy Class
- Expeditions-Kreuzfahrt mit 10 Übernachtungen an Bord der MS Sea Spirit in einer Außen-Kabinen-Suite der gebuchten Kategorie
- 2 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Reykjavik
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- An Bord Deutsch sprechende Expeditions-Reiseleitung sowie Deutsch und Englisch sprechendes Experten-Team, Schiffsarzt
- Zusätzlich durchgehende Deutsch sprechende Lernidee-Reisebegleitung ab/bis Reykjavik
- Zodiac-Ausflüge und Landgänge, Ausflüge und Besichtigungen (wetterabhängig)
- Deutsch geführter Tagesausflug in Island
- Speziell für Polar-Regionen hergestellter Expeditionsparka
- Transfers in Kangerlussuaq und Reykjavik
- Spannende Bordvorträge sowie fachkundige fotografische Beratung durch einen professionellen Fotografen an Bord
- Reiseführer und Informationsmaterial, digitales Logbuch nach der Reise
- **Versicherungspaket Gesundheit PLUS mit Reiseabbruch- und Reise-Krankenversicherung**

VORGESEHENER TERMIN 2024

05.06.24 – 17.06.24

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.lernidee.de/2669 und natürlich im persönlichen Gespräch.

Nicht enthalten: Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 80 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 110 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

MS Sea Spirit

Jacuzzi, darunter: Lounge, Restaurant, Eigner-Suite

DAS SCHIFF ZUR REISE AUF DEN SEITEN 4 BIS 6

MS Sea Spirit

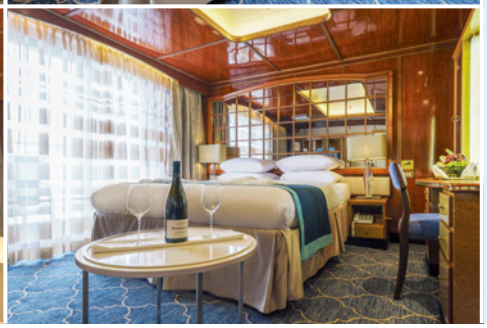
Die MS Sea Spirit vereint den Charakter eines kleinen Boutique-Schiffes mit der hohen Eisklasse, Wendigkeit und technischen Ausstattung eines Expeditionsschiffes. 1991 erbaut und 2017 umfassend renoviert, bietet das Schiff Platz für höchstens 114 Gäste und eine rund 70-köpfige Crew, darunter Bordarzt, Expeditionsleiter und erfahrene Guide-Lektoren (Deutsch/Englisch sprechend) mit besonderer Expertise für polare Gefilde.
54 Kabinen sind geräumige Suiten (20 m² bis 43 m²) mit privater Dusche und WC, Kühlschrank, Safe und individueller Temperaturregulierung.
Den Gästen stehen an Bord u. a. Restaurant, Bar, Lounge, Bibliothek, Vortragsraum, Fitnessraum und Whirlpool zur Verfügung, für Land-Exkursionen und Fahrten zu Gletscherkanten und in enge Buchten werden motorisierte Zodiacs mitgeführt.

Hauptdeck-Suiten (23 m²): zwei Bullaugen-Fenster, Queensize-Doppelbett oder zwei Einzelbetten
Classic-Suiten (Ocean-Deck, 21 m²): Panorama-Fenster, Queensize-Doppelbett oder zwei Einzelbetten (3-Bett-Suiten: drei Einzelbetten)
Superior-Suiten (Club-Deck, 20 m²): Panorama-Fenster, Queensize-Doppelbett oder zwei Einzelbetten
Deluxe-Suiten (Sports-Deck, 24 m²): privater Balkon, Panorama-Fenster, Queensize-Doppelbett oder zwei Einzelbetten
Die Premium-Suiten (30 m²) und die **Eigner-Suite** (43 m²) liegen auf dem Sonnendeck und haben jeweils einen privaten Balkon. Neben Panorama-Fenstern sowie Queensize- oder Einzelbetten bieten sie einen großzügigen Wohnbereich und die Eigner-Suite zusätzlich einen privaten Whirlpool.

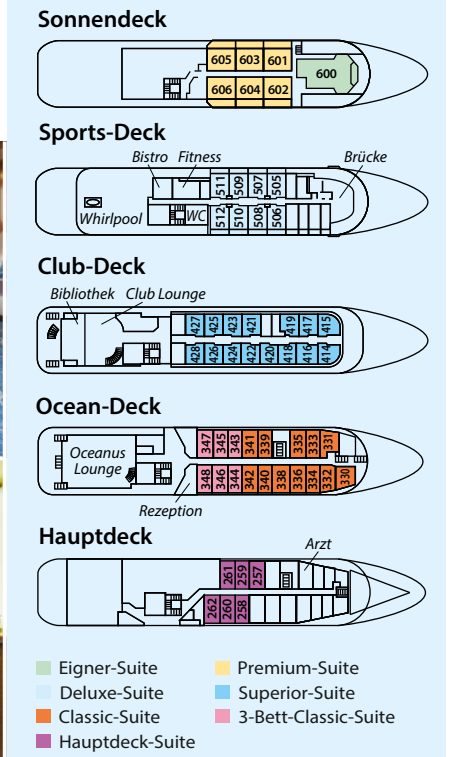
Hauptdeck-Suite

Classic-Suite

Superior-Kabine



Deluxe-Suite



12-tägige Expeditions-Kreuzfahrt im Nordpolarmeer

EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Exklusiv-Charter des kleinen Expeditionsschiffs MS Ortelius
- Besonders umfangreiche Spitzbergen-Erkundung dank kompletter Umrundung des Archipels
- Flexibler Reiseverlauf: Beste Chancen, Eisbären, Walrosse und Wale zu beobachten
- Exklusive Lernidee-Route bis ins Packeis am 81. Breitengrad
- Kleines Schiff für höchstens 108 Gäste ohne Innenkabinen: Alle Kabinen sind Außenkabinen mit 2 Bullaugen oder 2 bis 4 Fenstern
- Expeditionsschiff der höchsten Eisklasse für das Erlebnis Packeis
- Erfahrenes Reiseleiter- und Lektoren-Team
- Reisen fernab der Betriebsamkeit und ohne die Unterhaltungsprogramme großer Kreuzfahrtschiffe
- Alle Ausflüge (Zodiac-Fahrten, Wanderungen) sind bereits im Reisepreis enthalten und können aufgrund der geringen Passagierzahl für alle Gäste gleichzeitig stattfinden
- Bequeme Anreise mit Zwischenübernachtung in Oslo und Besichtigung von Longyearbyen

VORGESEHENES HOTEL

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Oslo	2 • Radisson BLU Airport Hotel	●●●●

Sie fahren mit der MS Ortelius.
Details finden Sie auf Seite 11.

„Wussten Sie, dass die Hautfarbe der strahlend weißen Eisbären überraschenderweise pechschwarz ist, damit sie Wärme besser speichern können?"

Susanne Willeke, Expertin für nordische Länder

Ihr Expeditionsschiff MS Ortelius

SPITZBERGEN-EXPEDITION BIS INS PACKEIS

Diese Expedition auf der exklusiv gecharterten MS Ortelius führt Sie in die größte Wildnis Europas! Das komfortable Expeditionsschiff verfügt über die höchste Eisklasse (1A) und erreicht als kleines Schiff mit nur 52 Kabinen auch enge Fjorde und entlegene Buchten. Tauchen Sie ein in eine andere Welt: eisig, still, unendlich!

Flexibilität ist bei einer solchen Expedition gefordert – der genaue Reiseverlauf orientiert sich an den Wetterverhältnissen und an den Chancen auf Tierbeobachtungen. Alle Landausflüge, die Fahrten mit dem Zodiac, ein Deutsch und Englisch sprechendes Reiseleiter- und Lektoren-Team und die Flüge ab/bis Deutschland sind im Reisepreis enthalten.

1. Tag Auf nach Norwegen! Heute fliegen Sie von Ihrem Abflughafen in Deutschland nach Oslo. Sie übernachten im Radisson BLU-Hotel am Flughafen.

2. Tag Leinen los in Longyearbyen Vormittags fliegen Sie von Oslo immer nordwärts bis zum nördlichsten Verkehrsflughafen der Welt auf dem Spitzbergen-Archipel. Bunte Holzhäuser vor dunklen Bergriesen, dahinter das weite, unbewohnte Eisbärenland – im kleinen Hauptort Longyearbyen fühlen Sie sich am Ende der Welt und am Anfang eines großen Abenteuers. Ein erster Spaziergang mit Ihrer Reiseleitung führt Sie durch den Ort, der vom amerikanischen Minenbesitzer John Longyear gegründet wurde. Unter den heute rund 2.000 Einwohnern sind zahlreiche Klima- und Polarforscher, die Spitzbergen inzwischen zum weltweit größten Labor der Arktis-Forschung gemacht haben. Am Nachmittag erreichen Sie die MS Ortelius, Ihr schwimmendes Zuhause für die kommenden neun Nächte. Bald schon heißt es: Leinen los! Ihr Expeditionsschiff fährt hinaus auf den Isfjorden, zu Deutsch: Eis-Fjord. *(FA)*

3. Tag Die Westküste – Krossfjord und Ny Ålesund Die Westküste wird gerade noch so vom Golfstrom erreicht und ist deshalb die nördlichste Küste, die im Spätsommer eisfrei ist. Einsame Sandstrände vor dem Grün der Tundra, dahinter weiße Bergspitzen. Ein erster Zodiac-Ausflug führt zur hoch aufragenden weiß-blauen Front des 14.-Juli-Gletschers, der in den Krossfjord kalbt. Ringel- und Bartrobben sind hier zu Hause, sogar Eisbären können Sie mit etwas

Polarfuchs in Spitzbergen

Ny-Ålesund

Walross in Spitzbergen

Unterwegs im Zodiac

Glück sichten. Ihr nächstes Ziel ist Ny Ålesund, die nördlichste dauerhaft bewohnte Siedlung der Erde. Hier fuhr einst die nördlichste Eisenbahn der Welt, und Nobile und Amundsen hoben mit ihren Luftschiffen zum Nordpol ab. *(FMA)*

4. Tag Liefdefjord und Monaco-Gletscher Sie gehen im Liefdefjord an Land und wandern durch die überraschend artenreiche Tundra. Anschließend kreuzen Sie sehr nah an der kilometerlangen Abbruchkante des Monaco-Gletschers entlang. Das Meer vor der Gletscherfront ist ein beliebter Futterplatz für Tausende von Dreizehenmöwen (Kittiwakes). *(FMA)*

5. Tag Nordaustlandet Ihre Reise nähert sich ihrem nördlichsten Punkt: Sie erreichen Nordaustlandet (Nordostland), die zweitgrößte Insel des Archipels, die sich landschaftlich von den anderen Inseln unterscheidet. Auf der unbewohnten Insel dominiert weites Hügelland mit Plateaubergen. Unweit einiger Walfänger-Gräber aus dem 17. Jh. befindet sich der Ruheplatz einer Walross-Kolonie, der Sie vielleicht einen Besuch abstatten. Auch ein Spaziergang zu Brutplätzen von Schneehühnern ist möglich. Was kaum jemand weiß: Noch heute findet man auf Nordaustlandet Überreste einer Wetterstation der Wehrmacht aus dem Zweiten Weltkrieg. *(FMA)*

6. Tag An der Packeisgrenze: Sjuøyane – Die Sieben Inseln Ihr Schiff steuert Phippsøya an, die größte der sogenannten Sieben Inseln. Diese liegen nördlich des 80. Breitengrades und bilden damit die Landmasse mit der geringsten Entfernung zur Eismasse des Nordpols. Eisbären bewohnen diese Region, Walrosse ebenso. Bei passenden Bedingungen wagt sich Ihr Kapitän immer weiter zur Packeisgrenze vor und nähert sich dem 81. Breitengrad, bis das Eis die MS Ortelius stoppt. Von hier ist der geografische Nordpol nur noch etwa 500 nautische Meilen entfernt. Erspähen Sie vielleicht einen Eisbären auf einer Eisscholle am Horizont? Dann parkt Ihr Kapitän gern das Schiff für einige Zeit im Packeis, damit Sie in Ruhe Ausschau halten und die Szenerie aus Eis, Meer und Himmel genießen können. *(FMA)*

7. Tag In der Hinlopenstraße Durch die für ihren starken Eisgang berüchtigte Hinlopenstraße reisen Sie nun wieder gen Süden. Hier haben Sie gute Chancen, neben Robben und Eisbären sogar Blauwale zu sichten. Freuen Sie sich auf Zodiac-Fahrten durch die Treibeisfelder und an die Westküste von Nordaustlandet, wo Sie Rentiere und Walrosse beobachten und eine Polarwüste hautnah erleben können. *(FMA)*

8. Tag Trapper und Tundra – Barentsøya Die kleine Barentsinsel (Barentsøya) wurde nach dem Entdecker des Spitzbergen-Archipels, Willem Barents, benannt. Sie gehen im Freemansund an Land, sofern im Umkreis keine Eisbären gesichtet werden, sehen in Sundneset eine alte Trapperhütte oder spazieren im Rindedalen durch die Tundra. Auf dem Plan steht auch der Besuch von Kapp Lee mit seinem Walross-Ruheplatz. *(FMA)*

9. Tag Die Insel der spitzen Berge Mit über 1.400 m hohen Gipfeln und zahlreichen Fjorden, in die insgesamt 14 Gletscher hineinkalben, wird Sie die arktische Traumlandschaft des Hornsundes begeistern. Vielleicht macht die Sichtung von Beluga-Walen diesen Reisetag perfekt? *(FMA)*

10. Tag Im Bellsund Die Südwestküste Spitzbergens ist von milderem Klima und damit von üppigerer Vegetation geprägt. Walskelette zeugen hier von der unrühmlichen Geschichte des Walfangs vergange-

Auf Wanderung

Hafen von Longyearbyen

Zwergwal

Die dichten Eisschollen des Packeises in Spitzbergen

ner Jahrhunderte. Auf letzten Zodiac-Ausflügen stoßen Sie vielleicht auf grasende Rentiere und Krabbentaucher, die an den Felshängen nisten. *(FMA)*

11. Tag Bye bye, Longyearbyen! Heute heißt es Abschied nehmen von Ihrem Expeditionsschiff MS Ortelius und seiner liebenswerten Crew. Nach dem Frühstück gehen Sie von Bord. Ein Besuch im Svalbard-Museum zeigt Ihnen die Welt der Walfänger, Pelztierjäger und Trapper. Auch das arktische Meer mit seiner einzigartigen Flora und Fauna sowie die Geologie des Archipels kommen nicht zu kurz. Über 100 Pflanzenarten wurden hier nachgewiesen. Mit unvergesslichen Eindrücken fliegen Sie von der Arktis zurück in die norwegische Hauptstadt Oslo. Hier übernachten Sie wieder im Radisson BLU-Hotel am Flughafen. *(F)*

12. Tag Heimreise Flug von Oslo zu Ihrem gebuchten Abflughafen in Deutschland. Oder Sie verlängern Ihre Reise mit einem Aufenthalt in der norwegischen Hauptstadt, den wir gern für Sie arrangieren. *(F)*

Exklusiv-Charter Spitzbergen (12 Tage) — Reise-ID: 2052

TERMIN

03.07.23 – 14.07.23

PREISE *p. P. (DZ)*

4-Bett-Kabine: 3er-Belegung in einer 4-Bett-Kabine:	5.970 € 6.980 €	2-Bett-Superior-Kabine: Aufpreis für Einzelbelegung:	9.830 € 5.450 €
2-Bett-Kabine: Aufpreis für Einzelbelegung:	8.970 € 4.950 €	2-Bett-Deluxe-Kabine:	10.500 €

LEISTUNGEN

- Flüge ab Frankfurt, Düsseldorf, Hamburg, München und Berlin via Oslo nach Spitzbergen und zurück in der Economy Class
- Expeditions-Kreuzfahrt mit 9 Übernachtungen an Bord der MS Ortelius in einer Außenkabine der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- 2 Übernachtungen mit Frühstück im Komfort-Hotel in Oslo
- Deutsch sprechende Expeditions-Reiseleitung sowie Deutsch und Englisch sprechendes Experten-Team an Bord
- Zodiac-Ausflüge und Landgänge (wetterabhängig)
- Ortsbesichtigung in Longyearbyen
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Flughafen-Transfers in Longyearbyen
- Umweltgebühr Spitzbergen
- Spannende Bordvorträge zu Flora, Fauna, Polarforschern und Geschichte Spitzbergens
- Reiseführer Spitzbergen und nach der Reise Expeditions-Logbuch
- **Versicherungspaket Gesundheit PLUS mit Reiseabbruch- und Reise-Krankenversicherung**

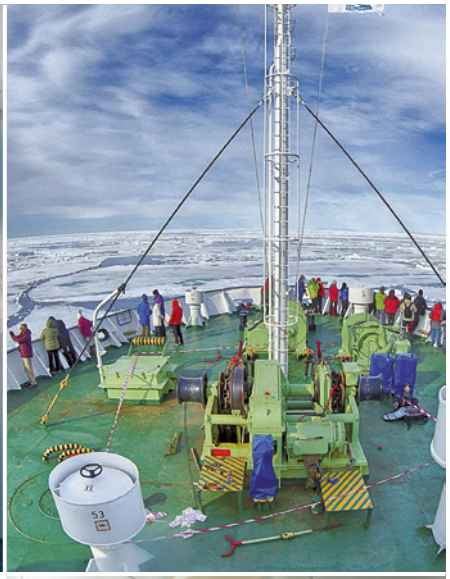
Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.lernidee.de/2052 und natürlich im persönlichen Gespräch.

Nicht enthalten: Trinkgelder

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung. Eine Reiseversicherung ist erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 70 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 108 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



DAS SCHIFF ZUR REISE AUF DEN SEITEN 8 BIS 10

MS Ortelius

Die MS Ortelius wurde 1989 gebaut und verkehrt heute als Expeditionsschiff mit 52 Kabinen in den Gewässern der Arktis und der Antarktis. Sie besitzt die höchste Eisklasse (1A). Aufgrund ihrer geringen Größe und ihrer Wendigkeit erreicht sie auch enge Fjorde und Buchten, die für große Kreuzfahrtschiffe nicht zugänglich sind.
Höchstens 108 Gäste werden von erfahrenen Guide-Lektoren, einem Experten-Reiseleiter, der Service-Crew und einem Arzt betreut. Den Gästen stehen an Bord ein Restaurant, eine Bar und ein Vortragsraum sowie für die Landgänge 10 Zodiacs zur Verfügung. Das Schiff ist nicht behindertengerecht ausgestattet.
Alle Kabinen sind Außenkabinen und verfügen über private Dusche und WC, Tisch und Stuhl sowie Stauraum für Ihr Gepäck.

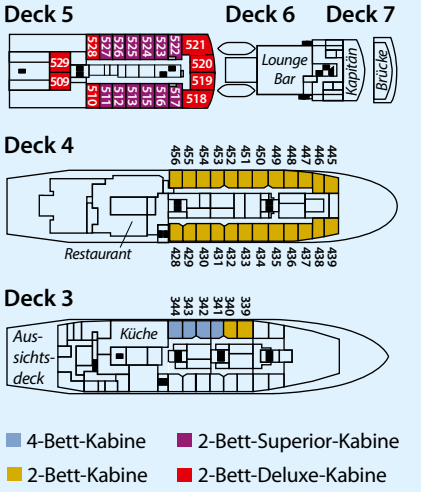
Die **2-Bett-Deluxe-Kabinen** liegen auf Deck 5 und sind 17,7 – 20 m² groß. Sie verfügen über mindestens zwei Fenster sowie zwei Einzelbetten bzw. ein Doppelbett. Zur Ausstattung gehören außerdem ein kleines Sofa, Flachbild-TV, Kühlschrank, Tee- und Kaffeestation sowie reichlich Stauraum für Ihr Gepäck.
Die **2-Bett-Superior-Kabinen** liegen auf Deck 5 und sind 17,5 m² groß. Sie verfügen über zwei Fenster und zwei untere Betten.
Die **2-Bett-Kabinen** liegen auf Deck 3 und 4 und sind 12 – 15 m² groß. Sie verfügen über zwei Bullaugen und zwei untere Betten.
Die **3-/4-Bett-Kabinen** liegen auf Deck 3 und sind 12,5 – 14 m² groß. Sie verfügen über zwei Bullaugen sowie je zwei obere und zwei untere Betten. Gegen Aufpreis können Sie hier auch zu dritt logieren.

2-Bett-Deluxe-Kabine

2-Bett-Superior-Kabine

2-Bett-Kabine

3-/4-Bett-Kabine



ERLEBEN SIE MEHR!

In diesen Katalogen und Sonderbroschüren finden Sie Ihre nächste Reise:

Die Welt per Zug entdecken!
Europa · Asien · Afrika · Amerika
Down Under

Die Welt per Schiff entdecken!
Europa · Arktis · Asien · Nordamerika · Südamerika
Antarktis · Afrika · Down Under · Südsee

Belvelo – Die Welt per Rad entdecken!
Begleitete E-Bike-Reisen in Europa, Afrika,
Asien, Amerika und Down Under

Lernidee live! – Die Welt aktiv entdecken!
Begleitete Kleingruppen-Erlebnisreisen mit moderaten
Aktivitäten in Europa, Asien, Amerika und Down Under

Bildnachweis: Bildarchiv Lernidee Erlebnisreisen, Arjen Drost, Chichister, Eduardus Lee, Elke Lindner, Erwin Vermeulen, Franco Banfi, Frans Kniest, Holger Leue, John Bozinov, Jörg Ehrlich, Lauren Farmer, Lotte Ostermann, Monica Salmang, Nikolay Savelyev, Oceanwide Expeditions, Olesya Kustova, Poseidon Expeditions, Rinie van Meurs, Sergey Dolya, stock.adobe.com(Aleksandra Suzi, Cristina Taddeo, Елена Межирова, giedriius, Marcus Thöricht, moodboard, nesrin, OliverFoerstner, traveldia, Vladimir Melnik, ykumsri) ; Veröffentlichung dieses Kataloges: Januar 2023

Bestellungen, Beratung und Buchung in Ihrem Reisebüro
*oder unter **www.lernidee.de***